

# Antrag Nr. 22-F-63-0079

## Grüne, SPD, Linke und Volt

---

### Betreff:

Auswirkungen der Energiesparvorgaben für Wiesbaden  
- Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und VOLT vom 14.09.2022 -

### Antragstext:

20 Prozent weniger Energieverbrauch heißt das Ziel der Bundesregierung für diesen Winter. Zum 1. September traten Sparmaßnahmen in Kraft, die fast jeden betreffen. Weitere Vorschriften sollen am 1. Oktober in Kraft treten. Es wurden zwei Verordnungen auf Basis des Energiesicherungsgesetzes beschlossen, mit denen schon in dieser Heizperiode, aber auch in den kommenden, Energie eingespart werden soll.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- 1) zu erläutern, welche Maßnahmen Wiesbaden Congress & Marketing GmbH sowohl kurzfristig als auch mittelfristig für die eigenen Messe-, Kongress- und Veranstaltungsaktivitäten ergreift, um die Energieeinsparvorgaben zu erfüllen?
- 2) zu erläutern, welche Auswirkungen die Energiesparmaßnahmen z.B. auf die Weihnachtsbeleuchtung, den Weihnachtsmarkt oder den Kinderweihnachtsmarkt haben.
- 3) zu berichten, wie der Planungs- und Umsetzungsstand in Bezug auf eine Eisbahn am Bowling Green für diesen Winter ist.

Wiesbaden, 14.09.2022

**Gesine Bonnet**  
Fachsprecherin, B90/Grüne

**Jan Stebler**  
Fraktionsreferent, B90/Grüne

**Aman Yoseph**  
Fachsprecher, SPD

**Juliane Maltner**  
Fraktionsreferentin, SPD

**Lukas Haker**  
Fachsprecher, Fraktion Die Linke

**Jasper Klos**  
Fraktionsreferent, Fraktion Die Linke

**Achim Sprengard**  
Fachsprecher, Volt

**Sascha Kolhey**  
Fraktionsgeschäftsführer, Volt